

Arbeitskreis Innenstadt

15. Sitzung des Arbeitskreises

<u>Ort:</u>	Online/digital
<u>Termin:</u>	05. November 2024, 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
<u>Anmeldung:</u>	Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung an. Zur Anmeldung Die Zugangsdaten erhalten Sie nach der Anmeldung.

Veranstaltungen in der Innenstadt: Strohfeuer oder Impuls zur Identitätsbildung?

Veranstaltungen im öffentlichen Raum sind mehr als nur Events; sie prägen die städtische Lebenskultur und steigern die Attraktivität und Vitalität der Innenstädte. Ob bunte Straßenfeste, stimmungsvolle Weihnachtsmärkte oder bedeutende Kulturveranstaltungen – alle schaffen nicht nur Erlebnisse, sondern fördern das soziale Miteinander und beleben die lokale Wirtschaft. Dabei sind das Engagement von Bürger:innen und Initiativen ebenso wichtig wie die Unterstützung durch die Stadtverwaltung oder den Tourismusverband.

Die Organisation solcher Veranstaltungen ist eine komplexe Aufgabe. Von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Durchführung müssen die Veranstalter viele Hürden überwinden. Sie stehen nicht nur vor logistischen Herausforderungen, sondern müssen auch rechtliche Rahmenbedingungen, Sicherheitsauflagen und die Interessen verschiedener Akteure berücksichtigen. Besonders in der Innenstadt, wo der Raum begrenzt und die Anforderungen hoch sind, erfordert dies sorgfältige Planung und enge Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Besonders spannend ist die Frage, welche Veranstaltungen die Innenstadt langfristig beleben und stärken. Ist es das kleine, regelmäßige Straßenfest, das sich als fester Bestandteil des Stadtlebens etabliert? Oder sind es die großen, spektakulären Events, die weit über die Stadtgrenzen hinaus Aufmerksamkeit erregen?

Projekte aus Brandenburg berichten von ihren Erfahrungen, Herausforderungen und Erfolgen. Gemeinsam tauschen wir anschließend erfolgreiche Ideen und Ansätze aus und diskutieren, welche langfristige Wirkung Veranstaltungen entfalten können.

- Welche Veranstaltungsformate steigern die Attraktivität der Innenstadt besonders? Welche Formate stellen die Veranstalter:innen vor besondere Herausforderungen?
- Welche Formate eignen sich zur Markenentwicklung? Welche langfristige Perspektive können Einzelveranstaltungen entwickeln, um die Innenstadt zu stärken?
- Worin bestehen die größten Hürden bei der Planung und Umsetzung?
- Welche Akteure sind bei der Planung und Umsetzung wichtig oder unverzichtbar? Welche Multiplikator:innen sollten einbezogen werden?
- Welche rechtlichen Einschränkungen bestehen und welche Lösungsansätze gibt es?

Programm >>

Programm:

- 12:50 Uhr Öffnung des virtuellen Konferenzraums
- 13:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Geschäftsstelle Städteforum Brandenburg
- 13:10 – 13:40 Uhr **"Von kurzlebigen Events zur langfristigen Identität? Wie Veranstaltungen
Innenstädte prägen können"**
Julia Staron, Stadtmanufaktur GmbH
- 13:40 – 14:10 Uhr **Berichte aus Brandenburger Städten:**
- **Eisenhüttenstadt – TheaterSommerTerrasse**
Jens Zörner
Friedrich-Wolf-Theater
 - **Cottbus – Im Dreivierteltakt**
Viktoria Feldhaus,
Brandenburgische Kulturstiftung Cottbus-Frankfurt (Oder)
- 14:10 – 14:50 Uhr **Austausch und Diskussion**
- 14:50 – 15:00 Uhr **Fazit und Ausblick**
- 15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Kontakt

Geschäftsstelle Städteforum Brandenburg
c/o B.B.S.M. mbH
Nicola Krettek
E-Mail: netzwerk@bbsm-brandenburg.de
Tel.: 0331 28997 38